

## **Ergänzende Informationen zu den Beschlüssen der Ordentlichen Hauptversammlung der Solarvalue AG vom 27.04.2007 zu den Tagesordnungspunkten 9 und 11**

Am 27.04.2007 hat die Ordentliche Hauptversammlung der Solarvalue AG u.a. zu den Tagesordnungspunkten 9 und 11 Kapitalmaßnahmen beschlossen. Hiergegen hat ein Aktionär Anfechtungsklage erhoben. Aufgrund des mit diesem Aktionär geschlossenen Vergleiches erstattet die Solarvalue AG nachstehend folgende ergänzende Informationen zu den Tagesordnungspunkten 9 und 11 der Hauptversammlung vom 27.04.2007:

### **1. Planungen zur Umsetzung des Beschlusses zu TOP 9 der Hauptversammlung vom 27.04.2007**

Zu TOP 9 der Hauptversammlung vom 27.04.2007 erfolgte eine „Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen im Gesamtbetrag von bis zu 15 Mio. Euro, die Schaffung eines weiteren bedingten Kapitals und die entsprechende Satzungsänderung“.

Durch diesen Beschluss wurde der Vorstand der Solarvalue AG ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 26.04.2012 einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen (Teilschuldverschreibungen) im Gesamtnennbetrag von bis zu 15 Mio. Euro mit einer Laufzeit von längsten zehn (10) Jahren zu begeben und den Inhabern oder Gläubigern von Wandelschuldverschreibungen bzw. Optionsschuldverschreibungen Wandlungsrechte bzw. Optionsrechte auf neue Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von insgesamt bis zu 365.000,- Euro nach näherer Maßgabe der Wandel- bzw. Optionsanleihebedingungen zu gewähren.

Derzeit bestehen keine konkreten Planungen, ob und in welcher Weise von dieser unter dem 27.04.2007 in der Hauptversammlung erteilten Ermächtigung Gebrauch gemacht wird.

### **2. Ergänzende Informationen hinsichtlich der Verwendung der von den Altaktionären nicht ausgeübten Bezugsrechte bei Durchführung der am 27.04.2007 beschlossenen Barkapitalerhöhung (TOP 11)**

Von den Altaktionären wurden innerhalb der vom 23.07.2007 bis zum 06.08.2007 laufenden Bezugsfrist insgesamt 65.518 junge Aktien gezeichnet (erste Tranche).

Die aufgrund des Bezugsrechtes nicht bezogenen Aktien sind interessierten Anlegern im Rahmen einer Privatplatzierung (zweite Tranche) zu einem Bezugspreis von 64,- Euro je Aktie angeboten worden. Die zweite Tranche von 144.482 Aktien war überzeichnet.

Um den Aktionärskreis insbesondere um international agierende institutionelle Investoren mit einem längerfristigen Engagement zu erweitern, hat der Vorstand – mit Zustimmung des Aufsichtsrates – im August 2007 die Zeichnungen von für die Gesellschaft strategisch wichtigen institutionellen Investoren jeweils in voller Höhe und die verbleibenden Aktien den weiteren Zeichnern anteilig zugeteilt. Von den 144.482 Aktien der zweiten Tranche wurden danach insgesamt 123.000 Aktien an drei institutionelle Investoren und die verbleibenden 21.482 Aktien an die weiteren Zeichner zugeteilt.